

Allerdings tritt diesem regelrechten Entwicklungsgang wieder störend in den Weg, dass ein Brief zweimal in der Sammlung vorhanden ist: n. 41 und n. 67 sind identisch. Es dürfte nun hier, wo wir auf sehr wenige und dürftige chronologische Stützpunkte beschränkt sind, ganz unmöglich sein, die Frage zu entscheiden, ob dieser Brief doppelt in's Register eingetragen war, oder ob der Excerptor ihn, indem er das Register von Neuem von vorn zu excerptieren hegann, zum zweiten Male aufgenommen hat. Es wäre aber diese Entscheidung practisch für die Chronologie von sehr geringem Erfolge; denn unabhängig von ihr werden wir für alle unsere 72 Briefe in die letzten Jahre Pelagius I. gewiesen. Grössere Genauigkeit würde auch durch Beseitigung jener Schwierigkeit nicht erzielt werden können.

Wenn wir nun von den zwei Briefen, die Jaffé Gelasius I. zuweist¹⁾, und von den acht, welche unter Pelagius II. von ihm eingeordnet sind²⁾, absehen, so finden wir noch immerhin 37 Nummern in den Papstregesten verzeichnet. Von diesen haben alle mit Ausnahme von 6 das ganz allgemein gehaltene Datum 555—560. (n. 1. 2. 5. 7. 8. 9. 15. 17. 18. 20. 21. 22. 30. 31. 32. 33. 36. 37. 38. 41. 42. 44. 50. 51. 52. 53. 54. 58. 60. 61. 67. 69.) Von den genauer datierten 6 Briefen fallen drei auf das eine Jaffé'sche Regest J. 680 (n. 46. 47. 66), und ebenso wie dieses ist auch J. 678 (n. 40) mit den Schlussjahren 558—560 versehen. Die zwei übrig bleibenden Briefe n. 1 und n. 6 (J. 625. 624) sind beide in's Jahr 556 gesetzt, was hier wie dort nicht richtig ist. Bei n. 1 kannte J. noch nicht die Fortsetzung des Deusedit, welche die 7. Indiction d. h. das Jahr nach dem 1. Sept. 558 als Abfassung bestimmt. N. 6 aber ist, wie aus dem vollständigeren, ebenfalls ja Jaffé noch unbekannten Text hervorgeht, nach J. 629 (am 13. April 557) geschrieben.

Stellen wir zusammen, was etwa an Daten sich innerhalb jener 72 Briefe ermitteln lässt, so erhalten wir folgende Liste:

- n. 1. In der Indictio VII. geschrieben: 558, Sept. 1. — 559, August 31.
- n. 6. Nach dem Brief J. 629 (557, April 13.) aber noch zu Lebzeiten Childeberts, der 558 stirbt.
- n. 10. Von Brief n. 5 sagt Pelagius: er habe ihn 'iam dudum' geschrieben.
- n. 11. 22. Paulinus von Aquileja bereits Bischof; also nach 557.
- n. 23. Vor Ostern; also Anfang 559.
- n. 24. 25. Agnellus von Ravenna bereits Bischof; nach 556 (557) Febr. 22.

1) J. 419 : n. 16; J. 433 n. 23. 2) J. 702 : n. 8; J. 701 : n. 12; J. 695 : n. 14; J. 700 : n. 19; J. 696 : n. 29; J. 697 : n. 34; J. 698 : n. 43; J. 699 : n. 45.